

## Kranzniederlegungen 6.5.2020



Anlässlich des 75. Jahrestages der Beendigung des 2. Weltkrieges hatte Bürgermeister Frank Wachholz am 6. Mai 2020 zur Kranzniederlegung am Denkmal für die gefallenen Zivilisten auf dem Elstraer Friedhof eingeladen. Corona bedingt im kleinsten Kreis, wurde in einer kurzen, würdigen Zeremonie stellvertretend der unzähligen Opfer dieses Krieges gedacht. Pfarrer Michael Nicolaus zeigte in seiner Andacht am Beispiel seiner Mutter, wie wichtig es ist im Alltag Friedensarbeit zu leisten: Gottes Gebote zu halten und dort zu wirken, wo man von Gott hingestellt wird. Bürgermeister Frank Wachholz mahnte, dass die Schrecken des 2. Weltkrie-

ges auch das Leben der nachfolgenden Generationen prägen.

Er sprach sich in eindrücklicher Weise dafür aus, sich gegenseitig mit Achtung und Würde zu begegnen, damit sich so ein Ereignis niemals wiederholen möge.

Zum Schluss erinnerte Frau Kretzschmar an ihren Vater, der schwerverletzt in einem der letzten Flugzeuge Stalingrad verlassen konnte. Berührende Worte, die deutlich machten, was für ein Privileg es ist im Frieden zu leben und wie wichtig ein respektvoller, von Gottes Liebe getragener Umgang miteinander für uns alle ist.

*Susanne Scheibler*